

	<p>Objekt: Saturnusfest im Plauenschen Grund</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-Ild 21</p>
--	--

Beschreibung

Saturnusfest im Plauenschen Grund. Hierbei soll es sich um ein Fest anlässlich der Vermählung des Kurprinzen Friedrich August mit Maria Josepha von Österreich gehandelt haben. Es fand am 26. September 1719 als krönender Abschluss der insgesamt sieben "Planetenfeste" statt. Das Programm für dieses Fest umfasste eine Bergparade, ein üppiges Festbankett, eine Jagd, Vokalmusik und eine italienische Komödie. Höhepunkt war der Aufmarsch von 1600 Bergleuten, welche im nächtlichen Fackelschein dem jungen Paar ihre Glückwünsche darbrachten. Dieser Moment scheint auf diesem Blatt dargestellt zu sein: es ist Nacht, auf den Bergpfaden, im Tal, selbst im Vordergrund am Rande des Blattes erhellt ein Feuer die Szenerie. In der Senke marschieren gerade die Bergleute auf. Sie stehen in Reih und Glied, es wirkt mächtig. Überall tummelt sich das Publikum, unter dem eventuell auch Georg Friedrich Händel gewesen sein könnte; seine Anwesenheit beim Venusfest ein paar Tage zuvor ist wohl überliefert. Der Kurprinz hatte ein Buch mit Kupferstichen vom Saturnusfest in Auftrag gegeben, ausführender Künstler war wohl Carl Heinrich Jacob Fehling. Er lieferte vermutlich die Vorlage für das Blatt hier, da sich im Dresdner Kupferstich-Kabinett eine Radierung befindet, die diesem Blatt hier gleicht. Dort wird die Radierung Andrea Zucchi zugeschrieben, als Entstehungszeit wird um 1729 angegeben.

Beschriftung: SATURNUSFEST IM PLAUENSCHEN GRUND 1719.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

H: 14,2 cm; B: 22,1 cm (Blattmaß). H: 16,7 cm; B: 23,8 cm (Kartonmaß)

Ereignisse

Vorlagenerstellung

wer

Carl Fehling (1683-1753)

wo

Druckplatte
hergestellt

wann

1729

wer

Andrea Zucchi (1678-1740)

wo

Schlagworte

- Fest (Feier)
- Radierung